

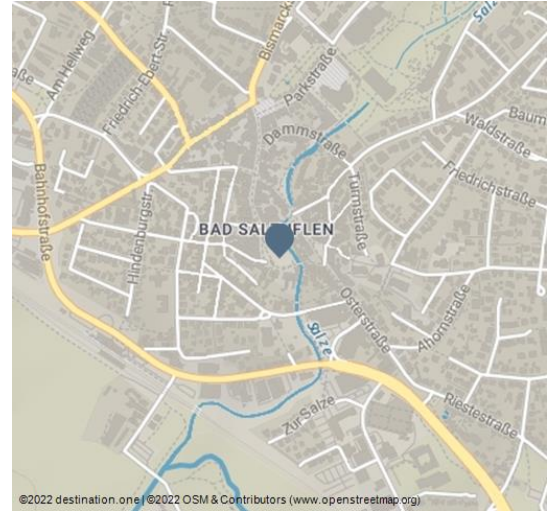


Salzhof mit Salzsieder Denkmal und Paulinenquelle

Historische Stätte	Historisches Gebäude	Bauwerk / Moderne Architektur	Sehenswürdigkeit divers
Heilbad/Heilquelle	Historischer Stadtkern	Denkmal	Brunnen



Salzsiederdenkmal - © Stadt Bad Salzufflen/K. Paar



Der Salzhof verbindet mit der Paulinenquelle und dem Salzsieder Denkmal eine lange Tradition. Der historische Platz ist heute zudem ein Ort für erlebenswerte Veranstaltungen, unter anderem den weitbekannten Weihnachtsmarkt "Bad Salzuffler Weihnachtstraum", das Weinfest im Sommer und der Wochenmarkt.

Das Salzsiederdenkmal wurde anlässlich des 500-jährigen Stadtjubiläums im Jahr 1988 errichtet, gestiftet von den Stadtwerken Bad Salzufflen. Das Denkmal erinnert an die Saline, die bis 1926 auf dem Salzhof stand.

Die Paulinenquelle war lange die einzige erschlossene Sole- bzw. Heilquelle im Stadtgebiet und älteste genutzte Solequelle der Stadt. Zunächst wurde im Pumpenturm gebadet (1818-1855), bis ein Feuer den Pumpenturm zerstörte. Daraufhin wurde das Badehaus I gebaut an der Stelle der heutigen Post. Der Sophienbrunnen wurde seit 1896 an den Gradierwerken ausgegeben vermischt mit Süßwasser.

Die älteste Erwähnung des "locum salis in uflon" benannte die Quelle auf dem Salzhof indirekt durch das Salzwerk und dokumentiert die mehr als 1000-jährige Nutzung der Quelle. Nach dem die ersten Wannenbäder auf dem Salzhof ausgegeben wurden, versorgte die Quelle auch die Badestuben mit dem therapeutisch genutzten Solewasser.

Der Wochenmarkt findet wöchentlich am Dienstag und Samstag mit vielseitigem Angebot an frischer Ware der Region statt.

Öffnungszeiten:

Wochentag	Uhrzeit
Montag bis Sonntag	00:00 - 23:59

Adresse:

32105 Bad Salzufflen

Autor:

Stadt Bad Salzufflen



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/SdBdd>

Quelle: destination.one

ID: p_100180307

Zuletzt geändert am 12.02.2024, 08:48



Salzhof - © Stadt Bad Salzungen/K. Paar